

Informationen

An die Redaktion

Düsseldorf, 13. Juni 2007

Jura:

Düsseldorf Law School gegründet

Die Juristische Fakultät der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf entwickelte sich in 15 Jahren Lehrbetrieb zu einem Top-Standort für das Fach Rechtswissenschaft in Deutschland. Im renommierten Zeit-/CHE-Ranking gehört die Fakultät zur Spitzengruppe (zuletzt Zeit Studienführer 2007/2008, S. 156). Sie hat nun das Konzept einer selbständigen Weiterbildungseinheit entwickelt: die „Düsseldorf Law School“. Heute wurde das Gründungsdokument vom Rektor der Universität, Prof. Dr. Dr. Alfons Labisch, und dem Dekan der Juristischen Fakultät, Prof. Dr. Johannes Dietlein, auf dem Campus unterzeichnet.

Mit der Gründung der Düsseldorf Law School setzt die Heinrich-Heine-Universität einerseits den seit Januar dieses Jahres im Hochschulfreiheitsgesetz formulierten gesetzgeberischen Auftrag um, die akademische Weiterbildung gleichwertig neben der Basisausbildung zu betreiben. Andererseits bietet die Juristische Fakultät ihren Absolventen mit ihrer neuen selbständigen Betriebseinheit die Chance, lebenslangen Kontakt zu ihrer Alma Mater und damit zu einer akademischen Weiterbildung zu halten. Für die Rechtswissenschaften wird das Stichwort „lebenslanges Lernen“ institutionell unterfüttert. In der DLS spiegelt sich dies in einer aktiven Alumni-Arbeit wider.

- **Die Lehrkräfte: Schulterchluss zwischen Wissenschaft und Praxis**

In das Weiterbildungsangebot sind neben den etablierten Kräften der Fakultät auch renommierte Anwälte und Unternehmensjuristen aus der regionalen Düsseldorfer Beratungspraxis eingebunden. Düsseldorf ist ein Beratungs-, Rechtsgebungs- und Gerichtsstandort mit einer bundesweit im Wirtschaftsrecht einmaligen Tiefe und Qualität. Mit der Düsseldorfer City steht der hiesigen Juristischen Fakultät ein Know-How-Pool erster Güte zur Verfügung. Dieses besondere Potential spiegelt sich in den DLS-

I n f o r m a t i o n e n

Programmen wider. Der intensive Kontakt von Forschung, Lehre und Berufspraxis führt im universitären Rahmen zu einer für alle Seiten fruchtbaren Kooperation.

- **Das Weiterbildungsangebot: Schwerpunkt Wirtschaftsrecht mit drei spezialisierten LL.M.-Programmen**

Das Weiterbildungsangebot richtet sich vorwiegend, aber nicht ausschließlich, an graduierte Juristen: So werden die drei seit dem Jahr 2001 an der Juristischen Fakultät angesiedelten LL.M.-Weiterbildungsstudiengänge in die Düsseldorf Law School eingebracht: Den Spezialtitel LL.M.(Master of Laws) können bis zu 75 erfolgreiche Absolventen eines einjährigen, auch berufsbegleitend möglichen Studiums im Patent- und Markenrecht (Gewerblicher Rechtsschutz), Computer- und Telekommunikationsrecht (Informationsrecht) oder Medizinrecht erwerben. Bewerbungsfrist für die Studiengänge ist der 15. Juli 2007. Zertifikatslehrgänge in englischer Sprache zum europäischen Wirtschaftsrecht und Recht der alternativen Streitschlichtung ergänzen das Angebot. Dazu kommen fachspezifische Tagungen, Veranstaltungen, Vorträge und Fachanwaltsfortbildungen, die auch auf Nachfrage der Praxis individuell entwickelt werden. Als Breitenangebot vermittelt das DLS-Gründerforum ab Herbst 2007 Gründern den Rechtsrahmen für eine unternehmerische Aktivität. Dies soll die Hürden vor unternehmerischer Aktivität abbauen und den Wissenstransfer von den Hochschulen in die Wirtschaft erleichtern.

- **Leistungsorientierung mit sozialer Komponente**

Das Weiterbildungsangebot der DLS ist teilweise entgeltpflichtig und zulassungsabhängig. So ist die Teilnehmerzahl pro Studiengang auf 25 Personen begrenzt und die Anzahl der Bewerber übertrifft regelmäßig die Studienplätze. Die Auswahl erfolgt dann in Abhängigkeit von den Vorleistungen und der Berufspraxis der Bewerber. Sofern sich ein Bewerber in diesem Auswahlverfahren für einen Studienplatz qualifiziert hat, soll es jedoch am Studienentgelt nicht scheitern. Für bedürftige Bewerber auf den vorderen Ranglistenplätzen stehen Teilstipendien zur Verfügung, die nach akademischen Kriterien vergeben werden. Darüber hinaus steht qualifizierten Bewerber die „DLS-

I n f o r m a t i o n e n

Karriereberatung“ zur Verfügung, eine Anlaufstelle zur Organisation der eigenen Berufslaufbahn.

- **Tag der offenen Tür am 21. Juni 2007**

Am 21. Juni 2007 findet im Juridicum auf dem Campus der Heinrich-Heine-Universität ein „Tag der offenen Tür“ statt. Um Anmeldung wird gebeten unter www.duslaw.eu . Unter dieser Adresse sind auch weitere Informationen über die Düsseldorf Law School verfügbar.

Kontakt:

Dr. Dirk Zetzsche, LL.M. (Toronto)

- Präsident -

E-mail: Dirk.Zetzsche@uni-duesseldorf.de

Tel.: +49-211-81-15084

http://www.jura.uni-duesseldorf.de/dozenten/noack/team/details_zetzsche.asp